

Resultate dieser Arbeit, indem 43 Prozent der Mitglieder des Studentenrates unserer Partei angehören. Von den 8900 Studenten der fünf Universitäten und Spezialhochschulen gehören bereits 16,8 Prozent der Arbeiterschaft an.

Die Arbeit der Partei auf kulturellem Gebiet umfaßt noch das Theater und die Volksbühnenbewegung, den Film, den Sport und die Körperkultur, ferner die Kirchen- und Religionsfragen. Das sind alles Gebiete von sehr großer Bedeutung, durch die es uns gelingen muß, die breitesten Volksmassen für den gemeinsamen Kampf gegen die Reaktion und für das neue Deutschland zu gewinnen. Hierbei kommt es sehr viel darauf an, durch unsere Arbeit unter den Geistesarbeitern und Kulturschaffenden diese Kreise für unseren Kampf zu interessieren und sie für eine aktive Mitarbeit zu gewinnen. Wir wissen, daß das keine leichte Aufgabe ist. Und doch können wir ein erfreuliches Wachstum unseres Einflusses und engere persönliche Beziehungen zu diesen Kreisen feststellen. Nur durch die konsequente Verfolgung unserer großen Ziele der Fundierung unserer Arbeit auf dem Boden des Marxismus-Leninismus werden wir diesen Einfluß steigern, nicht etwa durch Zurückhaltung oder faule Kompromisse.

Von diesem Grundsatz lassen wir uns auch leiten in unserer Stellungnahme zur Kirche und in allen Religionsfragen. Die von uns geübte Toleranz gegenüber der Kirche und den Religionsgemeinschaften ist keine opportunistische Rechnungsträgerei und keine Zurücksetzung unserer marxistischen Weltanschauung, sondern sie ist die konsequente Anwendung unserer grundsätzlichen Politik, die Glaubens- und Gewissensfragen aus dem parteipolitischen Kampf auszuschalten und ungeachtet der unterschiedlichen und gegensätzlichen Auffassungen in diesen Fragen mit allen Kräften zusammenzuarbeiten, die für den demokratischen Fortschritt und für die Völkerverständigung eintreten. Wir haben deshalb auch alle Versuche, die von anderer Seite unternommen wurden, diese Fragen mit dem politischen Kampf zu verbinden — wie das mit der Gegenüberstellung von Christentum und Marxismus unternommen wurde —, aufs schärfste zurückgewiesen und konnten dabei zu unserer Genugtuung erfahren, daß wir die fortschrittlichen Kräfte der Kirche auf unserer Seite haben.

Zum Bereich unseres Kampfes auf kulturellem Gebiet gehört auch die Arbeit, die wir auf dem Gebiete der Schulung unserer Parteimitglieder zu leisten haben. Der Parteivorstand hat sich in drei Tagungen — im Mai, Oktober und Januar — eingehend mit den Aufgaben auf diesem Gebiete beschäftigt. Vor allem ging es darum,